

# NORD/LB am Morgen

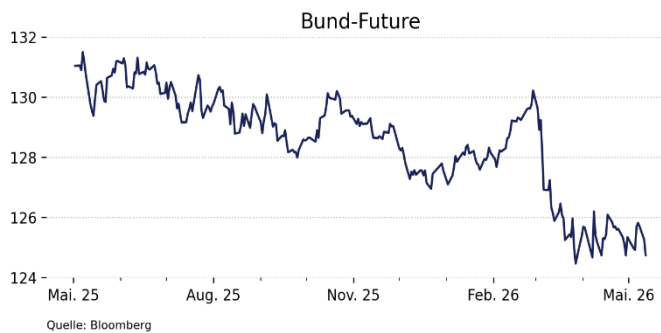
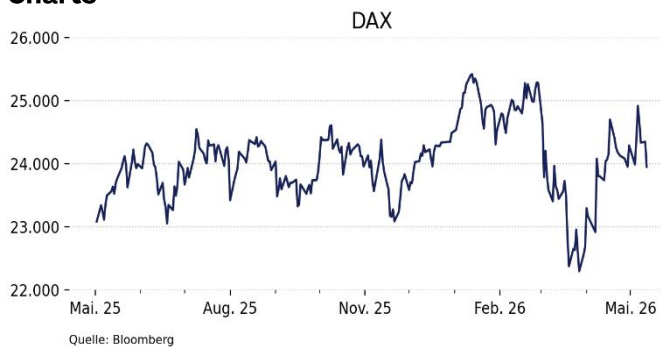
13. Mai 2026

## Marktdaten

	12.05.2026	11.05.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	23.954,93	24.350,28	24.490,41	-2,2
MDAX	31.010,38	31.448,76	30.617,67	1,3
TECDAX	3.709,45	3.766,36	3.622,27	2,4
EURO STOXX 50	5.808,45	5.895,45	5.791,41	0,3
STOXX 50	5.035,66	5.074,85	4.918,02	2,4
DOW JONES IND.	49.760,56	49.704,47	48.063,29	3,5
S&P 500	7.400,96	7.412,84	6.845,50	8,1
MCSI World	4.750,80	4.765,42	4.430,38	7,2
MSCI EM	1.698,92	1.723,83	1.404,37	21,0
NIKKEI 225	62.742,57	62.417,88	50.339,48	24,6
Euro in USD	1,1739	1,1784	1,1745	-0,1
Euro in YEN	185,01	185,25	183,58	0,8
Euro in GBP	0,867	0,866	0,8717	-0,5
Bitcoin (USD)	80.569,88	81.695,95	87.598,39	-8,0
Gold (USD)	4.718,07	4.751,87	4.319,37	9,2
Rohöl (Brent ICE USD)	107,77	104,21	60,85	77,1
Bund-Future	124,76	125,28	127,57	
Rex	122,86	123,22	124,38	
Umlaufrendite	3,06	3,00	2,78	
3M Euribor	2,252	2,254	2,026	
12M Euribor	2,798	2,778	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,101	3,04	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,549	3,50	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,463	4,413	4,167	
CO2 Emissionsrechte	75,81	77,18	87,37	-13,2

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
<b>Konjunktur</b>				
11:00	EU	BIP sa Q/Q, 2. Meldung	Q1	0,1%
11:00	EU	BIP sa Y/Y, 2. Meldung	Q1	0,8%
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Mär	-0,8%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Mär	-2,8%
14:30	US	PPI ex Nahrung und Energie M/M	Apr	0,4%
14:30	US	PPI M/M	Apr	0,6%
17:30	US	Fed's Collins spricht in Boston		
<b>Unternehmen/Sektor</b>				
06:45	CH	Adecco	Q1-Zahlen	
06:45	CH	Zurich Insurance Group	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Brenntag	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Tui	Q2-Zahlen	
07:00	DE	Deutsche Telekom	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Eon	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Merck KGaA	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Allianz	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Ceconomy	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Siemens	Q2-Zahlen	
07:00	DE	LEG Immobilien	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Grenke	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Bilfinger	Q1-Zahlen	
07:00	DE	SMA Solar	Q1-Zahlen	
07:00	DE	RWE	Q1-Zahlen	
07:00	DE	Schott Pharma AG & Co KGaA	Halbjahreszahlen	
07:00	AT	Wienerberger	Q1-Zahlen	
07:00	NL	ABN Amro	Q1-Zahlen	
07:30	DE	MLP	Q1-Zahlen	

## Marktumfeld

- // Jetzt ist es amtlich. Die **Inflation** ist im April auf den **höchsten Stand seit zwei Jahren** gestiegen. Gestern bestätigte das Stat. Bundesamt eine frühere Schätzung. Dienstleistungen und Waren kosteten im April damit **2,9%** mehr als ein Jahr zuvor (März: 2,7%; Februar: 1,9%). Haupttreiber der Teuerung ist die Preisentwicklung am Energiemarkt. Die Kosten des Nahost-Kriegs spürt der dt. Verbraucher immer deutlicher im Portmonnaie. Einer Ifo-Umfrage zufolge planen immer mehr Unternehmen eine Preisanhebung. Die hohen Energiekosten fließen sprichwörtlich aus der Zapfsäule über das Konto des Konsumenten in die Kassen der Ölkonzerne. Aber auch für einzelne Staaten laufen die Profite wie geschmiert. Norwegen erwartet für 2026 bspw. 30% höhere Einnahmen aus dem Gas- und Ölgeschäft (rd. EUR 70 Mrd.).
- // Die inflationären Auswirkungen des Ölpreisschocks bleiben in diesem Umfeld weiter das spannendste Thema in der Berichterstattung der europ. Notenbanken. Laut Martin Kocher (öster. Notenbankchef) kommt die europ. Zentralbank gar nicht um eine **Zins-erhöhung** herum, sollte sich die Lage nicht wesentlich entspannen. Auch Bundesbankchef Joachim Nagel betonte, dass sich die langfristigen **Inflationserwartungen** in der Euro-Zone **aus der Verankerung** zu lösen drohen. In vier Wochen wissen wir mehr. Am 11.06 steht die nächste Entscheidung über den Leitzins an.
- // In der Hoffnung auf ein baldiges Kriegsende haben sich die ZEW-Konjunkturerwartungen für die dt. Wirtschaft nach drei Rückgängen in Folge im Mai überraschend aufgehellt (verharren aber immer noch im negativen Terrain). Das Barometer für die Konjunkturerwartungen der kommenden sechs Monate steigt um 7,0 Zähler auf -10,2 Punkte. Zwar liegt der Waffenstillstand zwischen dem Iran und den USA weiter sprichwörtlich auf der Intensivstation, beerdigt ist er aber noch nicht. Die befragten Finanzmarktexperten des Mannheimer Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (Investoren und Analysten) gehen offensichtlich von einer reservierten Erholung der dt. Wirtschaft im 2. Halbjahr aus.
- // **Tagesausblick:** Am heutigen Tag haben die Daten zur europ. Industrieproduktion das Potenzial, die Märkte zu bewegen. Wir gehen im März jedenfalls von einem relativ kräftigen Rückgang aus, es ist also schon einiges an Pessimismus eingepreist. Außerdem folgen heute Nachmittag die Produzentenpreise aus den USA, welche die Inflation von der Unternehmensseite her darstellen. Diese dürfte zwar ähnlich wie die gestrigen CPIs erhöht sein, aber wohl weniger drastisch ausfallen als noch im März.

## Aktienmärkte

- // Alles steht und fällt mit der Inflation resp. den Inflationserwartungen. Am Dienstag belastete die **weltweiten Börsen** nicht nur der weiter steigende Ölpreis, auch der US-Inflationsbericht wog schwer im Magen. Aktienmärkte links- und rechtsseitig des Atlantiks schlossen im Minus.
- // Am **Rentenmarkt** ein ähnliches Bild. Auch hier trübe Stimmung, i.e. fallende Kurse bei steigenden Renditen. Die Regierungskrise im Vereinigten Königreich lastet schwer auf britischen Staatsanleihen. Renditen britischer Gilts mit 30-jähriger Laufzeit notieren auf dem höchsten Stand seit 1998.

## Unternehmen

- // **KWS** (Saatgutersteller aus dem niedersächsischen Einbeck) hat trotz eines schwierigen Marktumfeldes in den ersten neun Monaten 2025/26 mehr verdient. Das EBITDA stieg um gut 7% auf EUR 386,8 Mio. Der Umsatz legte leicht auf EUR 1,35 Mrd. zu (währungs- und portfoliobereinigt um 2,6%). KWS bestätigt seinen Ausblick und erwartet weiter einen bereinigten Umsatz auf Vorjahresniveau sowie eine EBITDA-Marge von 19-21%. Belastend wirken aber ein gedämpftes Agrarumfeld, sinkende Zuckerrübenanbauflächen und ein schwächeres Russland-Geschäft (obwohl die Zuckerrübensparte zuletzt zulegen konnte).
- // Der Stahlkonzern **Salzgitter** ist in Q1 dank hoher Ergebnisbeiträge aus seiner Aurubis-Beteiligung (Kupferproduzent) wieder in die schwarzen Zahlen zurückgekehrt. Nach Steuern ergeben sich erfreuliche EUR 81,9 Mio. (im Vorjahreszeitraum schlug noch ein Verlust von EUR 34,6 Mio. zu Buche). Maßgeblich für die guten Zahlen waren gestiegene Metallpreise. Dabei repräsentiert der Aurubis-Anteil allein EUR 147 Mio. des Q1-Ergebnisbeitrags. Für das Gesamtjahr 2026 hebt der Vorstand entsprechend seine Prognosen an und rechnet nun mit einem bereinigten EBITDA von EUR 625 bis 725 Mio. Der Vorsteuergewinn wird nun bei EUR 200 bis 300 Mio. Euro antizipiert (zuvor EUR 75 bis 175 Mio.).

## Devisen und Rohstoffe

- // Das **brit. Pfund** stand gestern nicht in der Gunst der Devisenhändler. Investoren pferierten den US-Dollar ggü. **Sterling**.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 13. Mai 2026**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712